



Die Brücke von Europa im 6. Sachstandsbericht zur Situation in Österreich

Birgit Bednar-Friedl

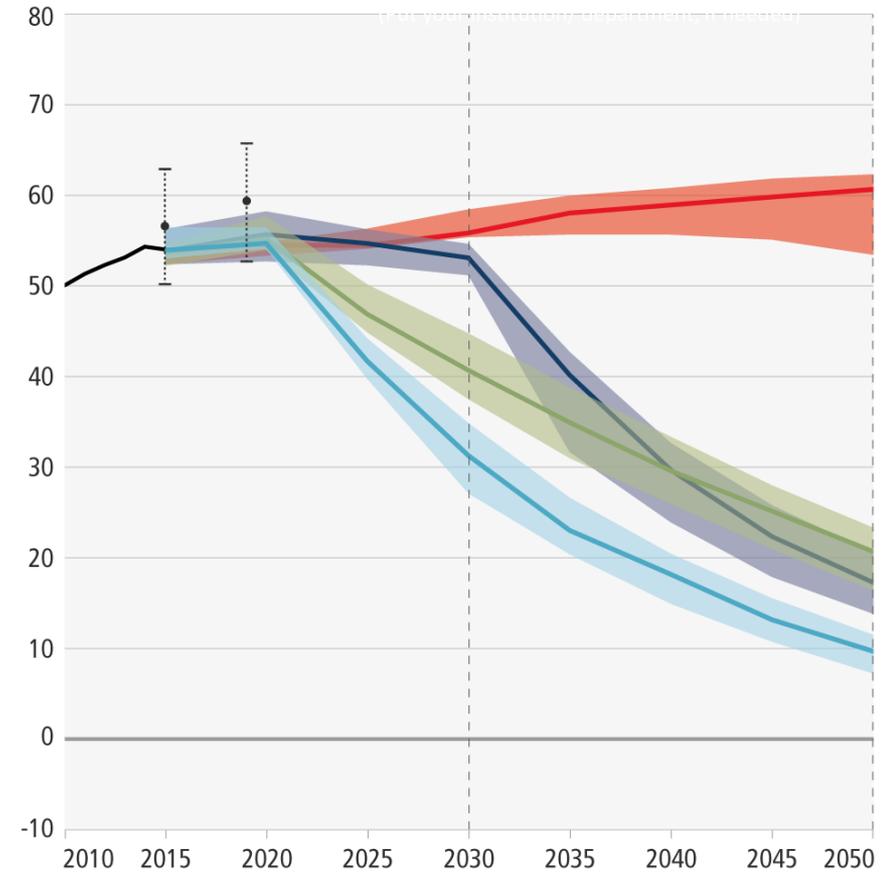
ÖAW/BMK/CCCA Symposium Synthese des 6. Sachstandsberichts
24. März 2023



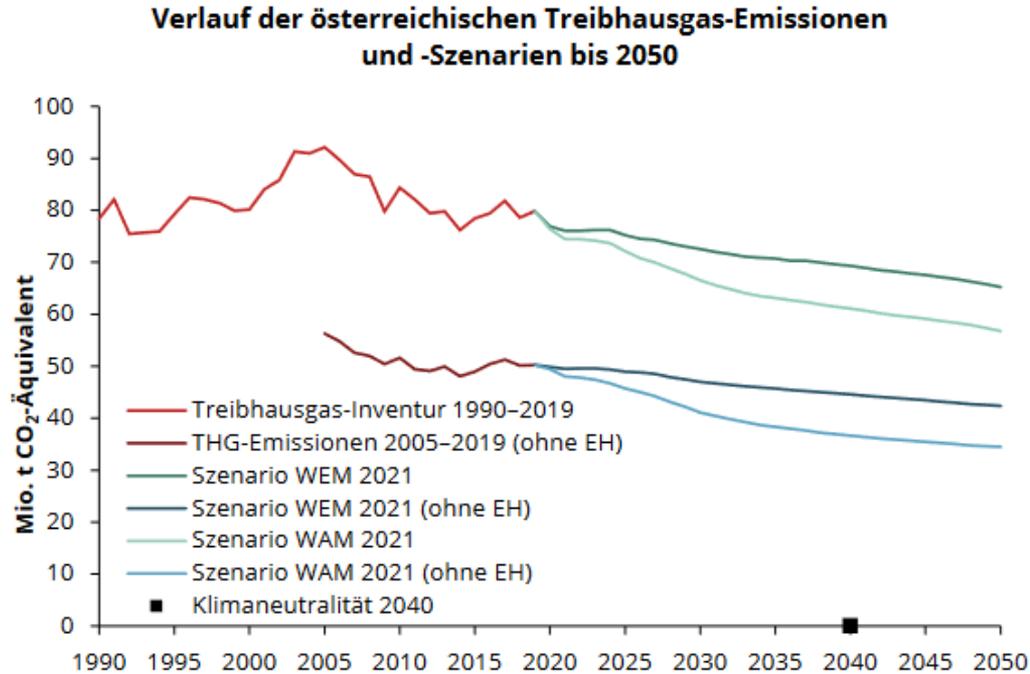
Die momentanen Trends sind unvereinbar mit einer nachhaltigen, gerechten Welt

Für eine Begrenzung auf 1.5°C Erwärmung

- Globale Treibhausgasemissionen erreichen Höhepunkt vor 2025; Reduktion um 43% bis 2030.
- Netto-Null-CO₂-Emissionen frühe 2050er Jahre



Wo steht Österreich? Aktuelle Emissionen und Ziele



Quelle: Umweltbundesamt, 2021c.

umweltbundesamt[®]

**Die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse geben uns ein besseres Verständnis unserer Zukunft,
abhängig von unseren Entscheidungen heute**



[Matt Palmer / Unsplash.]

Vier zukünftige Hauptrisiken für Europa



Hitze

Erhebliche Zunahme von Todesfällen durch und Menschen mit Hitzestress. Verlust von Ökosystemen und irreversible Veränderung ihrer Zusammensetzung. Ausdehnung waldbrandgefährdeter Gebiete.



Landwirtschaft

Erhebliche Produktionsverluste aufgrund von Hitze und Dürre für die meisten europäischen Gebiete. Insbesondere Mais betroffen.



Wasserknappheit

In Südeuropa mehr als ein Drittel der Bevölkerung Wasserknappheit bei 2°C ausgesetzt. Bei 3°C verdoppelt sich dieses Risiko und nimmt auch in West- und Mitteleuropa stark zu.

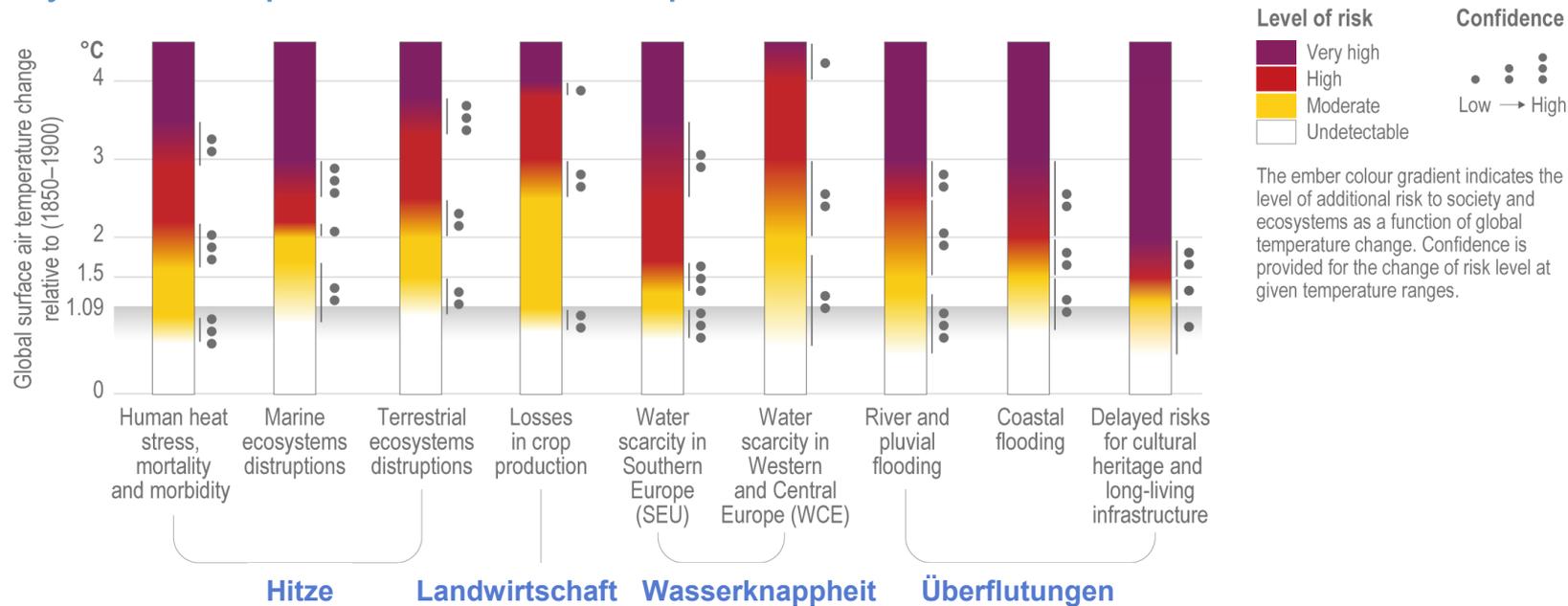


Überflutungen

Die Risiken für Menschen und Infrastrukturen an Küsten und entlang von Flüssen nehmen zu. Über 3°C können sich die Schäden durch Überflutungen, deren Kosten und die Anzahl der betroffenen Menschen verdoppeln.

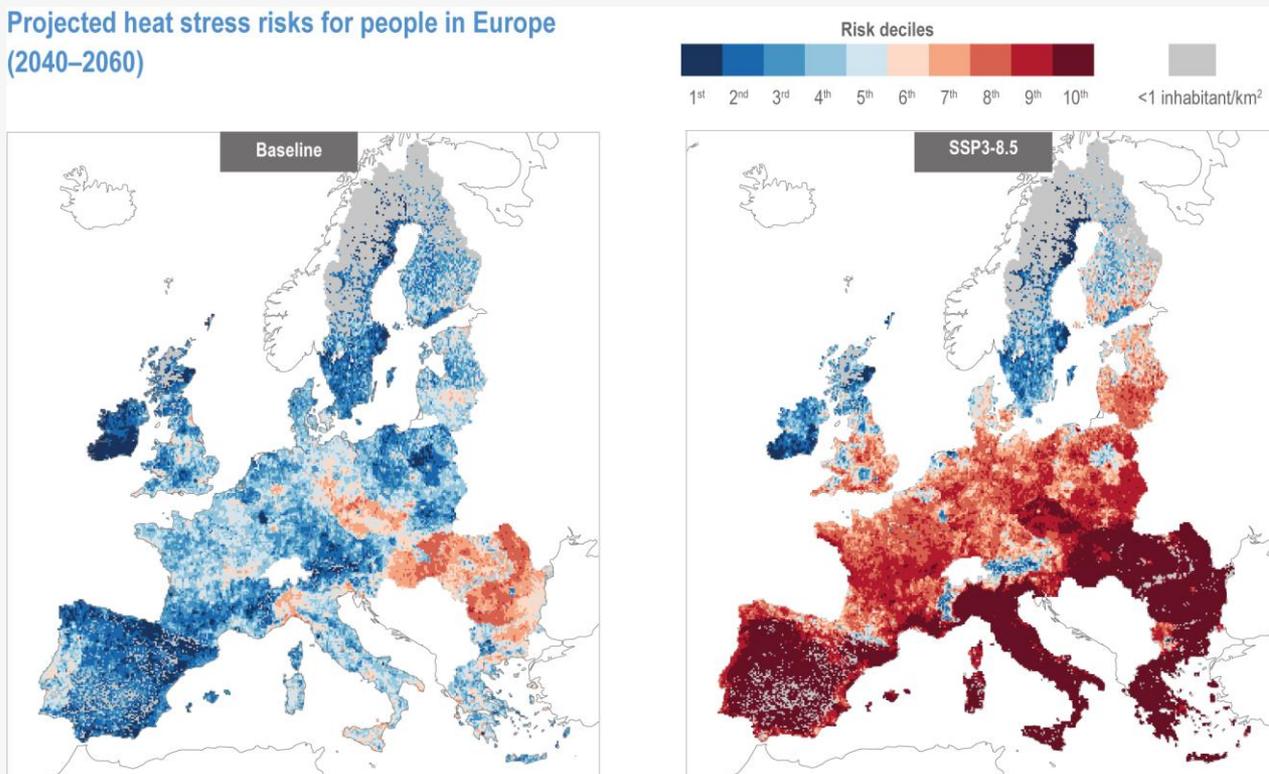
Vier Hauptrisiken für Europa

Key risks for Europe under low to medium adaptation



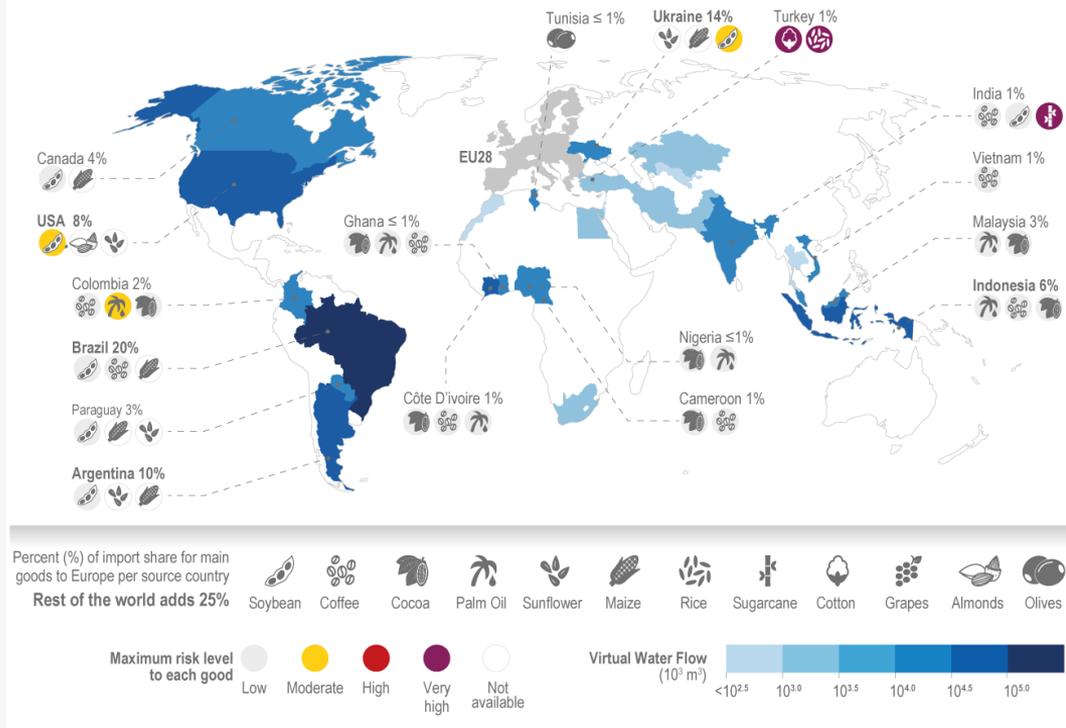
Hauptrisiko Hitze für die menschliche Gesundheit

Projected heat stress risks for people in Europe
(2040–2060)



Grenzüberschreitende Risiken: Übertragung über den Handel

Virtual water flows (of blue and green water) embodied in imports of agricultural products to the European Union



- Klimawandelfolgen außerhalb Europas führen auch zu Auswirkungen innerhalb Europas
- verstärkt durch zunehmende Globalisierung

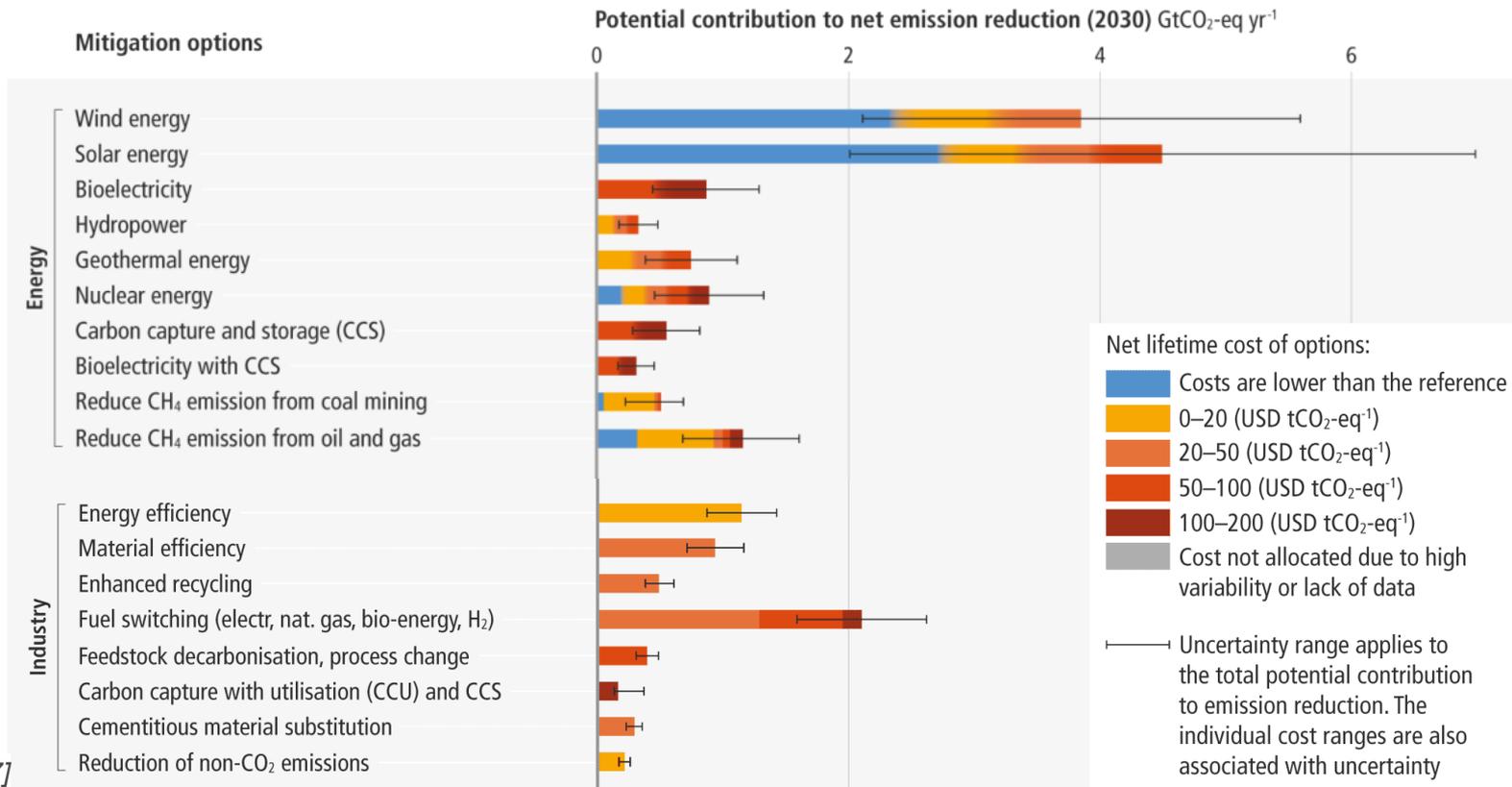
Erprobte Lösungen in Klimaschutz und Anpassung sind verfügbar

- Das **Ausmaß des Klimawandels** für heutige und zukünftige Generationen **hängt von den Entscheidungen in diesem Jahrzehnt ab**
- Es gibt **erprobte und getestete Politikmaßnahmen**, die zu **tiefgreifenden Emissionseinsparungen und Klimaresilienz** führen, wenn sie in **größerem Umfang und Intensität** gesetzt werden

Beispiele für effektive und machbare Maßnahmen in Klimaschutz und Anpassung



Viele Maßnahmen sind geeignet um Emissionen schnell zu verringern (Auswahl)



Mittel- und langfristig (bis 2050) können 40-70% der THG-Emissionen der Endnutzungssektoren vermieden werden



MOBILITÄT

- Elektromobilität
- Kompakte Städte
- Shared Pooled Mobility
- CO₂-Bepreisung im Flugverkehr



GEBÄUDE

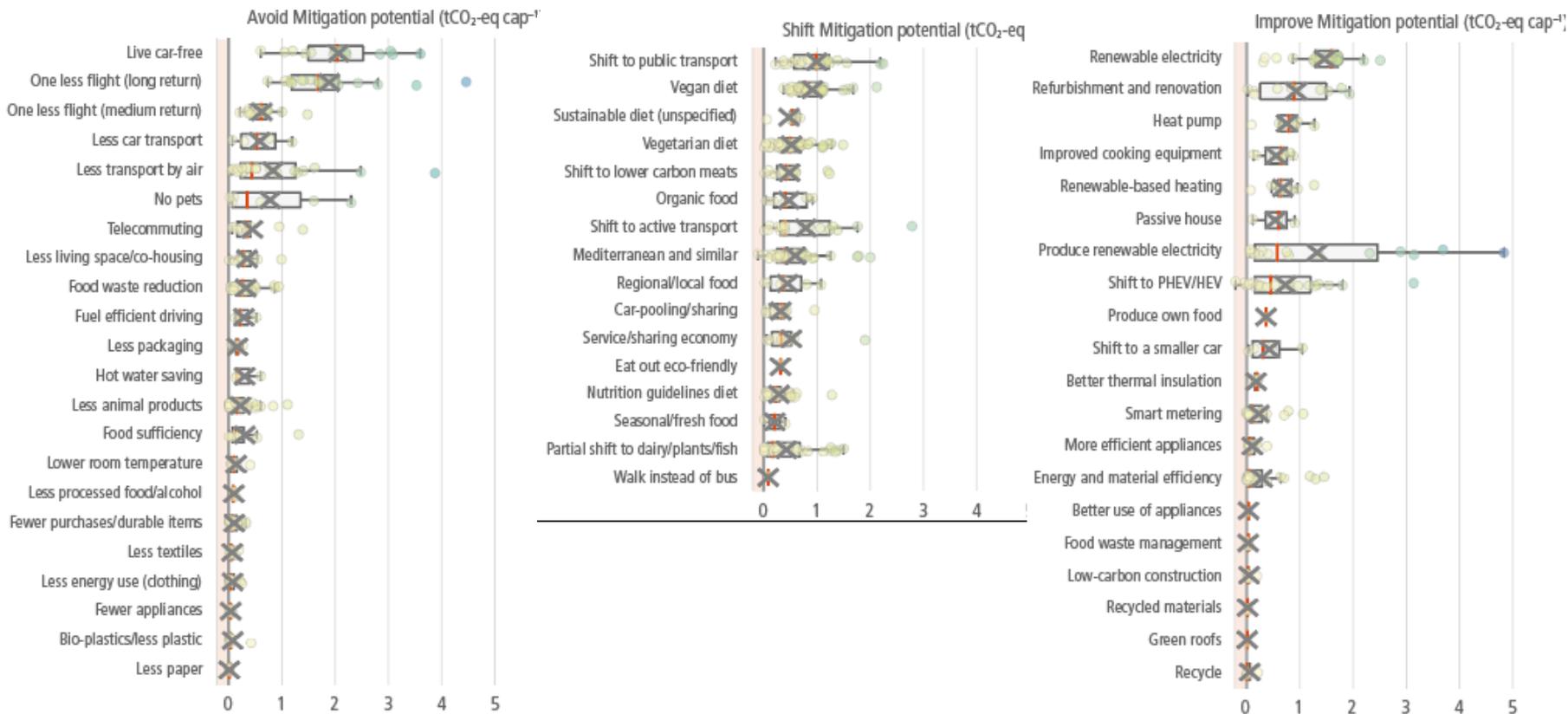
- Renovierungsrate > 2%
- Wärmepumpen
- Weniger bauen, mit mehr Holz
- Modulares Wohnen



ERNÄHRUNG

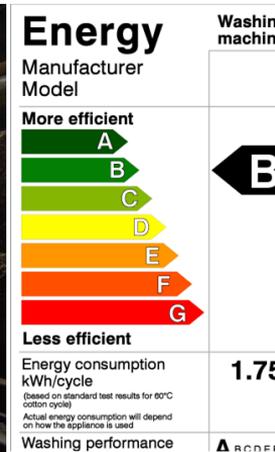
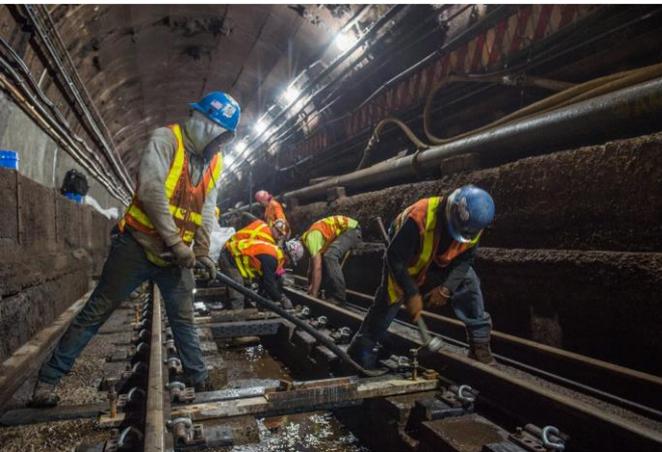
- Hauptsächlich pflanzliche Ernährung als soziale Norm
- Stickstoffüberschuss und Methan besteuern
- Vermeiden von Lebensmittelverschwendung

Avoid-Shift-Improve Logik: Einsparungspotenziale pro Kopf

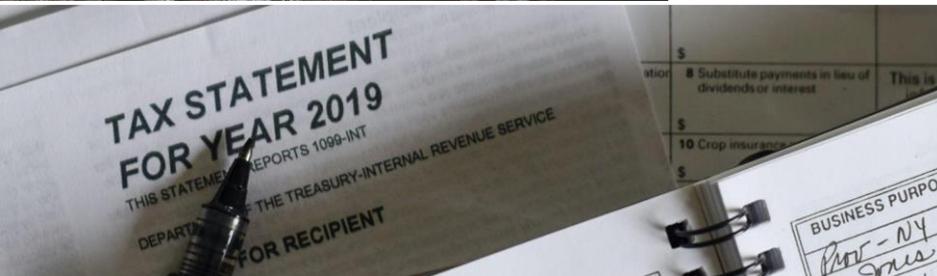




Politik, regulatorische und ökonomische Instrumente



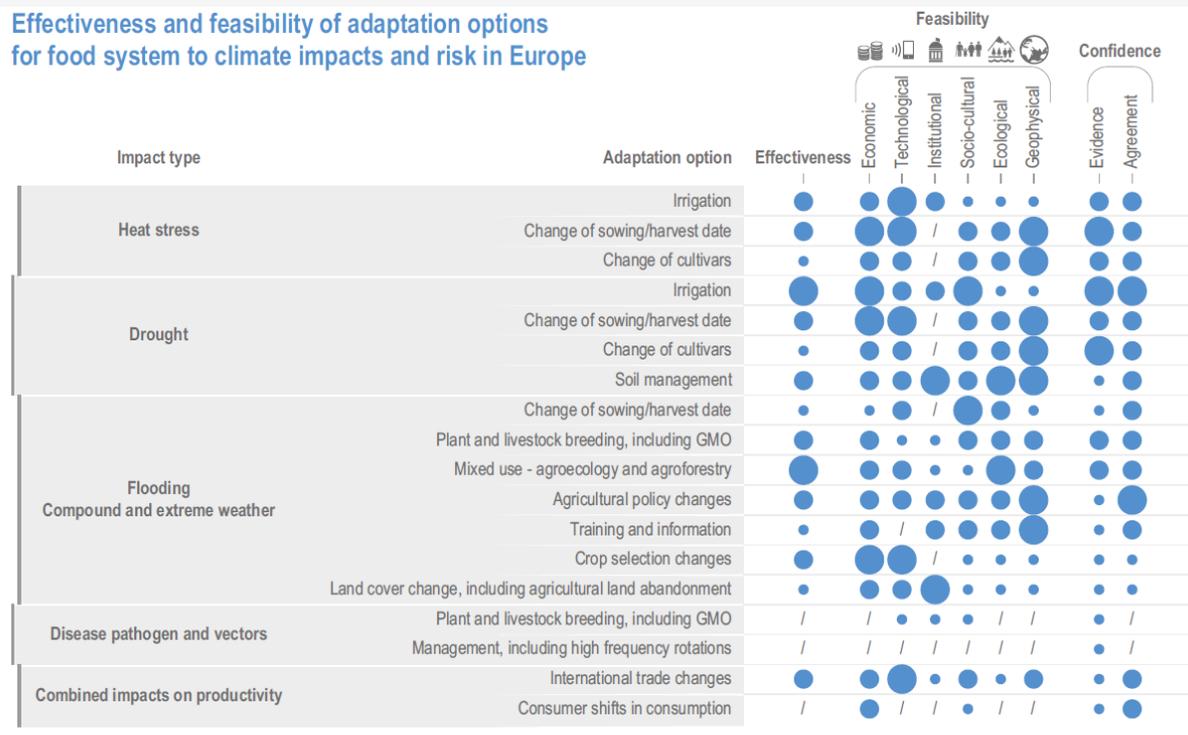
- Gesetzliche Vorgaben und ökonomische Instrumente **nachweislich effektiv**, um Treibhausgasemissionen zu reduzieren
- **Umfassende Politikpakete können einen Systemwandel erreichen**
- Ambitionierter und effektiver Klimaschutz erfordert **Koordination zwischen Behörden, Wirtschaft und Zivilgesellschaft**



[World Bank/Simone D. McCourtie, Dominic Chavez CC BY-NC-ND 2.0, Trent Reeves/MTA Construction & Development CC BY 2.0, IMF Photo/Tamara Merino CC BY-NC-ND 2.0, Olga Delawrence/Unsplash.]

Anpassung in Europa

Effectiveness and feasibility of adaptation options for food system to climate impacts and risk in Europe



- Es gibt bereits heute ein wachsendes Spektrum an **Anpassungsoptionen** in Europa, viele mit **hoher Wirksamkeit und Machbarkeit**.
- Die meisten Anpassungsoptionen hängen von **begrenzten Wasser- und Landressourcen** ab.

Assessment score

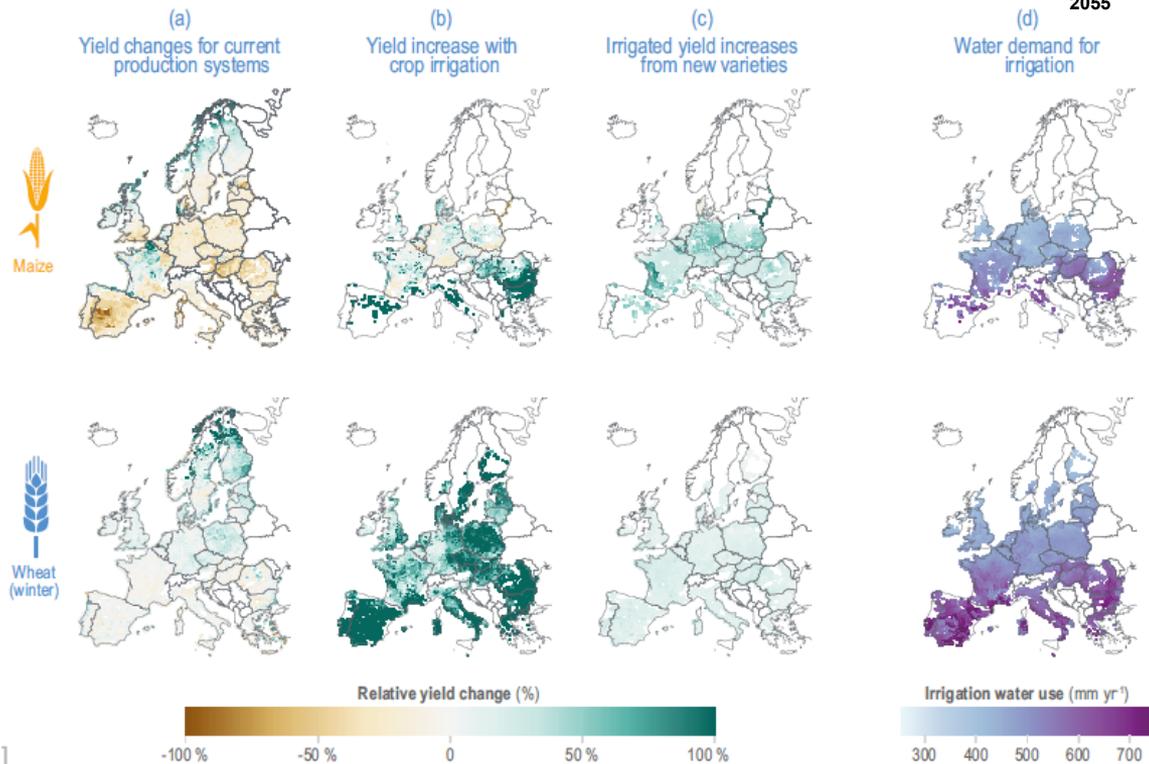


/ = no/limited evidence

Hauptrisiko Landwirtschaft

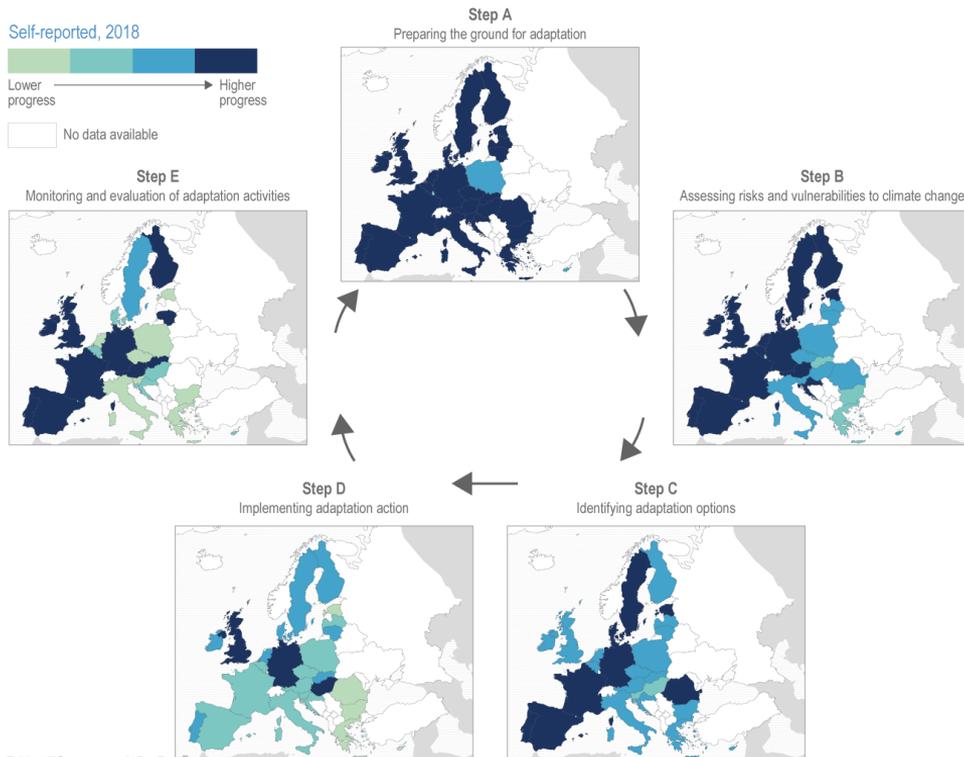
Projected yield changes with climate change, altered crop management and associated water demand

RCP4.5 (1.7°C GWL),
2055



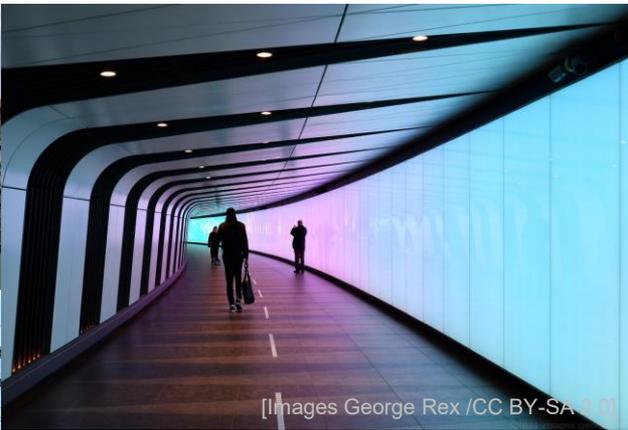
Anpassung in Europa

Progress of National Adaptation in Europe



- Die Umsetzung von Anpassung in Europa erfolgt nicht im erforderlichen Ausmaß.
- **Haupt Hindernisse** sind begrenzte Ressourcen, mangelndes Engagement, unzureichende Mobilisierung von Finanzmitteln, mangelnde politische Führung und ein geringes Dringlichkeitsbewusstsein.

Eine vielfache Aufstockung der Klimafinanzierung ist notwendig für eine klimaresiliente Entwicklung



[Images George Rex /CC BY-SA 2.0]

Investitionen: Lücken schließen

- **Derzeitige Investitionen sind um Faktor 3-6 niedriger als erforderliche Investitionen bis 2030** um die Erwärmung auf unter 1.5°C oder 2°C zu halten
- Es gibt **ausreichend globales Finanzkapital** und Liquidität, um Investitionslücke zu schließen



Die Priorisierung von Fairness, Klimagerechtigkeit, Inklusion und das Teilen von vielfältigen Wissen und Werten führen zu nachhaltigeren Lösungen und unterstützen den transformativen Wandel.



Wir nehmen unterschiedliche Rollen ein – alle sind relevant

Tilting the balance towards less resource intensive service provisioning

